

Protokoll der Arbeitsgemeinschaft Jugendarbeit, Jugend- und Schulsozialarbeit in der Landeshauptstadt Schwerin gemäß § 78 SGB VIII

26.01.2024

09:15-12:15 Uhr

Stadthaus, R. 1.029

Teilnehmende	Herr Glüer (Bauspielplatz), Herr Hagen (SODA EJ), Frau Siré (SODA EJ), Herr Marquardt (AWO), Frau Vonsien (VFJS), Frau Guth (DKSB), Frau Jan (AMT), Herr Littwin (VSP), Herr Reschke (Schule der Künste), Herr Fass (Caritas) Verwaltung: Frau Hirschberg, Frau Kerinn, Frau Maertz, Frau Thalheim, Frau Scholz, Frau Speidel
Abwesende	Herr Böttcher (SSB), Herr Westendorf (KJHV), Frau Thölken (RAA), Herr Leupold (DRK), Frau Trost (IB)
Protokollant/-in	Juliane Speidel
Protokollkontrolle:	vom 24.11.2023 wurde bestätigt

Tagungsordnungspunkte

TOP 1	Begrüßung / Protokollkontrolle
Gesprächsinhalte	
	<ul style="list-style-type: none"> - Herr Hagen begrüßt die Runde und führt in die Thematik ein - kurze Vorstellungsrunde der Teilnehmenden
TOP 2	Mitteilung der Verwaltung
Gesprächsinhalte	
	<p>Frau Maertz referiert die Mitteilungen der Verwaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tagesordnungspunkt 5 muss vertagt werden und wird unter dem Punkt Mitteilung der Verwaltung kurz erläutert - Haushaltsanmeldungen für den Doppelhaushalt 2025/2026 müssen bis zum 31.03.2024 erfolgen, die Förderanträge sind bis zum 31.05.2024 einzureichen, neue Antragsformulare werden bis Ende März durch den FD Jugend an die Träger versandt - Weggang Frau Maertz im Februar 2024 - Besetzung der Stelle Förderung zum 01.03.2024, Frau Sabrina Klahr - Informationen zur UAG TV Weiterentwicklung: <ul style="list-style-type: none"> • die nächste Sitzung findet am 22.02.2024 statt • Themen der nächsten Sitzung: Reflexion der gemeinsamen TV I + II Sitzung, Erstellung der Jahresplanung, Strukturierung der Tagesordnung der TV Sitzungen • weitere Themen für das Kalenderjahr 2024: Anpassung der Kooperationsvereinbarung und Geschäftsordnung, Erarbeitung einer Sachberichtsvorlage für die Koordinierenden

Ergänzungen/Anmerkungen
<ul style="list-style-type: none"> - Haushaltsanmeldungen sind formlos per E-Mail an Frau Scholz zu übermitteln (Frist 31.03.2024) - die im FD Jugend vakant werdende Personalstelle JugendpflegerIn wird schnellst möglich ausgeschrieben, Vertretungsregelungen werden installiert - Information zur Mietsituation der ansässigen Träger im Dr.K - die Räumlichkeiten sind für die Träger wie gewohnt nutzbar / ein Prozess mit den aktuellen NutzerInnen, dem FD Jugend und dem ZGM ist zeitnah anvisiert (in Verantwortung von Frau Speidel) - der FD Jugend unterbreitet dem Vorstand des Schweriner Jugendringes Terminvorschläge zur Abwicklung der Übergabe des Trägers

TOP 3	Wahl der SprecherInnen der AG für die Jahre 2024/2025
Gesprächsinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - die Wahl der SprecherInnen der AG konnte aufgrund eines einstimmigen Ergebnisses in einem Wahldurchgang durchgeführt werden
Ergebnisse/Festlegungen	<ul style="list-style-type: none"> - Herr Hagen und Herr Glüer wurden als Sprecher der AG für die Kalenderjahre 2024 und 2025 einstimmig bestätigt, vorgenannte stimmten dem Wahlergebnis zu

TOP 4	Umsetzungsstand des Bedingungsrahmens und Bedarfsentwicklung der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit für den Doppelhaushalt 2025/2026 – Austausch anhand der Projektsteckbriefe und Zusammenfassungen
Gesprächsinhalte	<p>Tabellarischer Überblick benannter Entwicklungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die in der AG Sitzung vom 30.06.2023 benannten Bedarfs-, Zielgruppen- sowie Themenschwerpunktentwicklungen wurden vom FD Jugend tabellarisch aufbereitet mit dem Ziel, den aktuellen Umsetzungsstand zur Bedarfsdeckung zu eruieren und mögliche Angebotslücken transparent zu machen - Zuarbeit durch die freien Träger bis zum 01.03.2024 <p>Anpassungen der Tabelle werden in folgenden Punkten vorgenommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Änderung der Begrifflichkeit Zielgruppenentwicklung in NutzerInnenentwicklung - Änderung der Begrifflichkeit Einrichtung in Angebote <p>Förderbedingungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die freien Träger äußern Unsicherheiten bezüglich der Verlässlichkeit der Förderzusagen durch den öffentlichen Träger - weiterhin weisen sie darauf hin, dass aus den anstehenden Kommunalwahlen neue Zusammensetzungen von Ausschussmitgliedern resultieren und dieser Umstand direkte (finanzielle) Auswirkungen auf die Jugend- und Jugendsozialarbeit in der Landeshauptstadt Schwerin hat beziehungsweise auf die auskömmliche Gestaltung haben kann - die freien Träger erörtern, sie benötigen im September 2024 eine verlässliche Information, wie die finanzielle Ausgestaltung der Angebote ab 2025 beschieden wird - Frau Hirschberg sichert den freien Trägern Transparenz, Verlässlichkeit und gute Zusammenarbeit zu <ul style="list-style-type: none"> - es erfolgt ein Austausch über die Bewertung des Bedingungsrahmens
Ergebnisse/Festlegungen	<ul style="list-style-type: none"> - Zuarbeit durch die Träger zur Tabelle zur aktuellen Deckung der aufgenommen Bedarfsentwicklungen erfolgt bis zum 01.03.2024

TOP 5	Weiterentwicklung der Qualitätsstandards in 2024 – Information und Austausch zu Ideen von Seiten des Fachdienstes Jugend
Gesprächsinhalte	
	- verschoben auf die nächste Sitzung, siehe TOP 2

TOP 6	Thematik Gewalt an Schulen - Ideensammlung für ein geeignetes Diskussionsformat, Vorschläge zum Teilnehmendenkreis
Gesprächsinhalte	
	<ul style="list-style-type: none"> - zunehmende Gewalt ist als Resultat einer veränderten Lebensrealität / Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen (unter anderem gesellschaftlich, familiär) zu betrachten - die Problemstellung besteht, dass das Schulsystem den Bedarfen der jungen Menschen nicht mehr gerecht werden kann - das Thema muss in einem ausgewählten AkteurInnenkreis aufgegriffen werden - Frau Hirschberg und die Sprecher der AG Jugend- und Jugendsozialarbeit und der AG Hilfen zur Erziehung kommen zu einem ersten Gesprächstermin zur weiteren Planung zusammen - mögliche AkteurInnen eines Gesprächsformats: SchulpsychologInnen, Bildungsministerium, IntergationshelferInnen, Helios Klinikum Kinder- und Jugendpsychiatrie, Kinderzentrum, Migrationsverein, staatliches Schulamt, Stadelternrat, Stadtschülerrat, Präventionsbeamte, Bereich Kita, frühkindliche Bildung
Ergebnisse/Festlegungen	
	- gemeinsames Treffen der Sprecher der AG JA / JSA und der AG HzE und Frau Hirschberg

TOP 7	Sonstiges
Gesprächsinhalte	
	<p>Zuwendungsbescheide für Jahr 2024:</p> <ul style="list-style-type: none"> - können nach verwaltungsinternen Stand im ersten Quartal 2024 verfasst werden - aktuell können zum Nachtragshaushalt keine konkreten Aussagen getroffen werden, sofern es nähere Informationen zum Nachtragshaushalt gibt, werden die Träger umgehend informiert - die Erklärung zur Differenz der Mehrbedarfsmeldungen kann abschließend nicht erörtert werden, zwei Träger, welche mehrere Projekte durchführen, haben zunächst keine Änderungsanträge eingereicht, das hat bereits zu einer erheblichen Differenz geführt (die vorgenannten haben allerdings Änderungsanträge nachgereicht, daher liegt der Mehrbedarf jetzt bei 325.000 € und die Differenz ist gesunken) <p>Bundesprojekt WinWin:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herr Littwin informiert, ab 01. Januar 2024 führt der Träger VSP mit einer vierjährigen Laufzeit ein neues Bundesprojekt WiN WiN „Männer motivieren“ durch, Zielgruppe sind junge Männer (18-35 Jahre), Motivation zur Integration in die Arbeitswelt <p>Deja Vu:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herr Marquardt informiert über den Sanierungsabschluss und Neueröffnung des Deja Vu <p>Wiederbelebung Schweriner Jugendring (SJR):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herr Hagen informiert über bevorstehendes Treffen der freien Träger (Mitglieder des SJR) und Vertretern des Landesjugendringes - Ziel ist die Erörterung einer möglichen Weiterführung / Wiederbelebung des Schweriner Jugendringes
Ergebnisse/Festlegungen	

- Erarbeitung der Jahresplanung durch die gewählten Sprecher der AG zur nächsten Sitzung
- Informationen zum Bundesprojekt WiN WiN werden dem Protokoll beigefügt

gez. Juliane Speidel
Anlagen